

Dir sei mein ganzes Leben

Text: Wilhelm Griesinger (1834-1910)

Musik: Wilhelm Griesinger (1834-1910)

1. Dir sei mein gan - zes Le - ben, o Je - su, nun ge - weiht; Dir sei es ü - ber -
2. Du hast an mich aus Gna - den Dein teu - res Blut ge - wandt, willst hei - len mei - nen
3. Lass mich doch nur nicht wei - chen; der Bund soll fest be - stehn. Lass mich das Ziel er -

6
ge - ben in al - le E - wig - keit! Nichts soll mich von Dir_ schei - den, nicht
Scha - den, hältst mich bei mei - ner Hand. Und wenn zu man - chen_ Zei - ten der
rei - chen, nie - mals zu - rü - cke gehn! Dich hab ich mir er - ko - ren; o

11
Le - ben, nicht der Tod. Ich hul - di - ge mit Freu - den Dir, mein Herr Ze - ba - oth!
Feind mir set - zet zu, so willst Du für mich strei - ten: Wo ist ein_ Gott wie Du?
Schöns - ter, nimm mich ein! Ich ge - he nicht ver - lo - ren und werd im_ Him - mel sein.

4. Wohlan denn, ich verschreibe
Dir nun mein ganzes Ich:
Geist, Seele samt dem Leibe,
ganz sollst Du haben mich.
Nimm mich in Deine Pflege;
präg aus Dein Bild in mir;
tu kund mir Deine Wege!
Herr, mich verlangt nach Dir.